[fol. 157r]

Stattmihl gestächleten Mihlstangen vnd das
er den Dexl dareingerichtet, verdientes
N°. 119 Schmidlohn nach sag Scheins
3 fl. 30 kr.

Vmb 12 Khörwisch zue beeden Churfürstlichen Mihln,
N°. 120 jeden 10 kr., zusammen ausgelegt
2 fl.

Abermahlen Georgen Hueber des Rhats vnnd Gasst-
geb alhier, wegen beygefiehrter 4 Veichten
zu Grundtsollen 2er Wehlpäumb, dann 4 Grosse
Veichten zu Waagpäumb aus dem Churfürstlichen Ge-
hilz Sparberegg vnd Gmainwaldt an wohl ver-
N°. 121 dienten Fuehrlohn lauth der Bscheinung den 24^{tn}
Jenner 1697 bezalt
34 fl.

Ingleichem Hansen Paul, Millern zu Prun, vmb
alhier zur Churfüstlichen Stattmühl verkauffte 28
N°. 122 Schaufel Predter den 16. *February* 1697
4 fl. 12 kr.

Huius 43 fl. 42 kr.

[fol. 157v]

Maria Magdalena Peurin, Wittib alhier zu Kel-
haimb, hat zu Eindeckhung der Rathstuben, damit
die Költe nicht so sehr durchtringen können, 10
Schid Stroh dem Stattmihler alda eruolgen lassen,
waruor ausgelegt worden
25 kr.

So haben auch Georg Cammerer vnd Georg Prädl,
beede Fischer alda, auf dem Mihlbach beyr
Stattmihl 2 Tag auseisen geholffen vnnd
N°. 123 hiebei jeder des Tags 20 kr., zusammen aber ver-
dient
1 fl. 20 kr.

Vnd zumahln wegen des Eisstoss in der Thonau
die Churfürstliche Senckhmihl gestelt, auf der Statt-
mihl auch das Malzbrechen der Notturfft
nach nicht befürdert werden können, als ist
Hans Georgen Dräxler, Burger vnd Aumihler
alhier, vor 14 Sudt Malz brechen vnd
Fuehrlohn, jede 2 fl., bezalt worden, so
N°. 124 vermög Scheins trüfft
28 fl.